



Gemeinschaftsschule mit Oberstufe i.E. Reinbek im Schulzentrum Mühlenredder

Arbeitsgruppen im Überblick – Beginn Schuljahr 2015/16

I. Arbeitsgruppe „Rhythmisierung“

Unter dem Stichwort "Rhythmisierung" wird die systematische Gestaltung des Schultages gefasst. Rhythmisierung wird dabei oftmals verstanden als Prinzip, nachdem sich Schule stärker am Kind und am Leben als am formellen Bildungsgang orientieren sollte. Allgemeiner geht es um die zeitliche Struktur des Lernens, um Modelle der Tageseinteilung und Fragen der Lernorganisation. In der ersten Phase ist es das Ziel der Arbeitsgruppe, ein einheitliches 90-Minuten-Blockmodell im Schulalltag zu realisieren, sodass zum einen bei der Unterrichtsgestaltung mehr Zeit für größere Aufgabentypen und Makromethoden zur Verfügung steht und zum anderen die Pausen, die eine hohe Bedeutung für die Regeneration und das soziale Miteinander an unserer Schule haben, zeitlich verlängert werden können.

II. Arbeitsgruppe „Pausengestaltung“

Schulpausen dienen unterschiedlichen Zwecken im Schulalltag: Sie sind notwendig, um Schülern sowie Lehrkräften eine Phase der Erholung und Regenerierung zu ermöglichen. Zudem dienen sie dazu, den Lehr- und Lernbetrieb mit neuer Kraft fortzusetzen. Besonders jüngeren Schülern wird mit den Pausen die Möglichkeit geboten, nach längeren Phasen der konzentrierten Arbeit im Unterricht ihrem Bewegungsdrang nachzugehen. Auch dienen sie dazu, den gerade vermittelten Stoff zu verarbeiten. Sie sind aber auch eine intensive Phase der unverzichtbaren sozialen Kontaktpflege. In unserer AG wollen wir daran arbeiten, dass den oben genannten Aspekten Rechnung getragen wird. Zur Realisierung der „Aktiven Pause“ wollen wir deshalb in einem ersten Schritt dem Wunsch der Schüler nach Sport- und Spielgeräten nachkommen.

III. Arbeitsgruppe „Ausbildungskonzept“

Die AG "Ausbildungskonzept" erstellt ein Ausbildungskonzept, um strukturiert bei der Vorbereitung der Referendare und Referendarinnen auf die Tätigkeit als Lehrkraft mitzuwirken. Es dient der Qualitätssicherung und erweitert/ergänzt das Schulkonzept.

IV. Arbeitsgruppe „Schulordnung“

Schulen in Schleswig-Holstein und anderen Bundesländern sind den letzten Jahren dazu übergegangen, allgemeine Verhaltensregeln für Lehrer und Schüler festzuschreiben und sich somit eine für ihre Institution individuelle Schulordnung zu geben. Dabei steht für uns der verbindliche Umgang mit und zwischen Schülern, Lehrern und Eltern im Fokus. Daneben möchten wir mit unserer Schulordnung allen Beteiligten am Schulleben Orientierung hinsichtlich der Nutzungsregelungen des Gebäudes sowie der Ge- und Verbote für den sicheren Schulweg und Pausenregelungen geben.

V. Arbeitsgruppe „Medienkreis“

Das Lernen mit digitalen Medien nimmt in den Schulen einen immer größeren Raum ein. Auch wir wollen das Angebot für Schülerinnen und Schüler in diesem Bereich enorm verbessern. Eine Umfrage über das Portal LeOniE³ soll die Ausgangslage bestimmen. In dieser AG soll ein Medienkonzept erstellt und die Ausrüstung mit digitalen Medien vorangebracht werden.

Ergänzungen ab dem Schuljahr 2016/17

VI. Arbeitsgruppe „Lehrergesundheit“

Lehrerinnen und Lehrer verbringen heute sehr viel mehr Zeit in der Schule, insbesondere an Schulen mit einer Oberstufe. Hier dauert der Unterricht oft bis in den Nachmittag hinein. Ruhezonen werden immer wichtiger und dienen der Entspannung. Wir streben an, neue Räumlichkeiten für Arbeitsplätze und eine Ruhezone einzurichten. Eine „Trinkwasserstation“ und eine neue Lehrerküchenzeile sollen das Angebot für eine angenehme Atmosphäre verbessern.

VII. Arbeitsgruppe „Kommunikation“

Eine gute Kommunikation zwischen allen Beteiligten einer Schule erhöht die Zufriedenheit. Klare Kommunikationswege und guten Kommunikationsformen sind die Schlüssel einer gelungenen Kommunikation. Wocheninformationen für Lehrerinnen und Lehrer im Lehrerzimmer, gut strukturierte und gepflegte Infotafeln im gesamten Schulbereich erleichtern die Orientierung und Weitergabe von Information, das Schülerinfosystem im Eingangsbereich informieren über aktuelle Themen, der Bildschirm für den Stundenplan im Lehrerzimmer sowie im Eingangsbereich soll die Darstellung der Stundenplanänderungen verbessern. Ein wertschätzender Umgang

miteinander erleichtert die Lösung von Problemen. Auch neue Wege für eine gute Kommunikation stehen im Mittelpunkt der Arbeitsgruppe.

VIII. Arbeitsgruppe „Leitbild und Schulprogramm“

Jede Schule sollte ein Leitbild haben, das den Auftrag und die Zielvorstellung der pädagogischen Arbeit kurz beschreibt. Die AG soll im Schulprogramm die kurzfristigen und längerfristigen Arbeitsaufträge zur Umsetzung des Leitbildes beschreiben und die Umsetzungsschritte dokumentieren.